

#FinFreeMSC

„Fins Naturally Attached“ ohne Ausnahmen -
die einzig mögliche Lösung für das MSC

WELTWEIT STEHEN
DIE HAIBESTÄNDE
KURZ VOR DEM
TOTALEM
ZUSAMMENBRUCH



DURCH DIE
AUSWIRKUNGEN DER
FISCHEREI SIND DIE
BESTÄNDE AN
HOCHSEEHAIEN SEIT
1970 UM 71,1%
ZURÜCKGEGANGEN



44% DER GRÖSSTEN
HAIFANG-NATIONEN
AUF DER WELT
FORDERN BEREITS
,FINS NATURALLY
ATTACHED‘



ÜBER 30% ALLER
BEKANNTER HAI- UND
ROCHENARTEN SIND
AUFGRUND DER
INDUSTRIELLEN
FISCHEREI VOM
AUSSTERBEN BEDROHT

Der lukrative Haifischflossenhandel ist der
Hauptgrund für den gezielten Fang von Haien und
fehlende Bemühungen zur Reduzierung des
Beifangs von Haien

85% von über 5.500 befragten
Verbrauchern in Deutschland, der
Schweiz und Großbritannien sind
der Meinung dass das ‚Finning‘ von
Haien und umweltzerstörende
Fangpraktiken in zertifizierten
Fischereien nicht vorkommen dürfen



Das MSC hat zwar in 2011
das ‚Finning‘ verboten ABER
aufgrund der existierenden
Schlupflöcher findet auch in
MSC zertifizierten
Fischereien immer noch
‚Finning‘ statt

DAS MSC
HINKT
MEILENWEIT
HINTER DER
GLOBALEN
ENTWICKLUNG
HINTERHER

- ✓ Das MSC muss für alle Fischereien eine
,Fins Naturally Attached‘ Anforderung
einführen - und zwar ohne Ausnahmen
- ✓ ,Fins Naturally Attached‘ in
Kombination mit wirkungsvoller
Überwachung ist der einzig gangbare
Weg für das MSC

— “ —
...das Abtrennen von Flossen auf See komplett zu verbieten ist die einzig wirklich
wirksame, die zuverlässigste und zugleich auch die kostengünstigste Maßnahme,
um ‚Finning‘ zu verhindern und die Einhaltung des Verbotes zu überwachen....
— ” —